QOMMODITY

WHITEPAPER

WELCOME TO THE EVOLUTION OF TOKENIZATION

Stand 01.07.2019

Contents

Introduction

For such an innocuous word, change often invokes a feeling of fear. When things have been a certain way for a certain amount time, we achieve consistency; we grow accustomed to this consistency and the rest of our lives are built around it.

Consistency, lays a foundation for an imaginable future. If consistency is interrupted, the whole thing falls apart. The world is changing, coal mining and coal plants are no longer feasible. People have lost their jobs. The oil and gas industry is profitable, but not sustainable in the long term. These jobs will disappear too, in time. Production plants, factories, and warehouses are modernizing and machines are taking care of so many human tasks with unmatched efficiency. In light of these facts, I know this government has put forth policy proposals to address the short and long-term needs of the people. We need jobs, incomes, a bright future for ourselves, our families and our children.

I believe we have assessed the coming changes and forecasted the future soundly, producing a set of responsive priorities to ensure we, as a country, endure and perhaps even learn to embrace change. I believe in people and our community. I am sure together we change our world!

#cryptoeasy

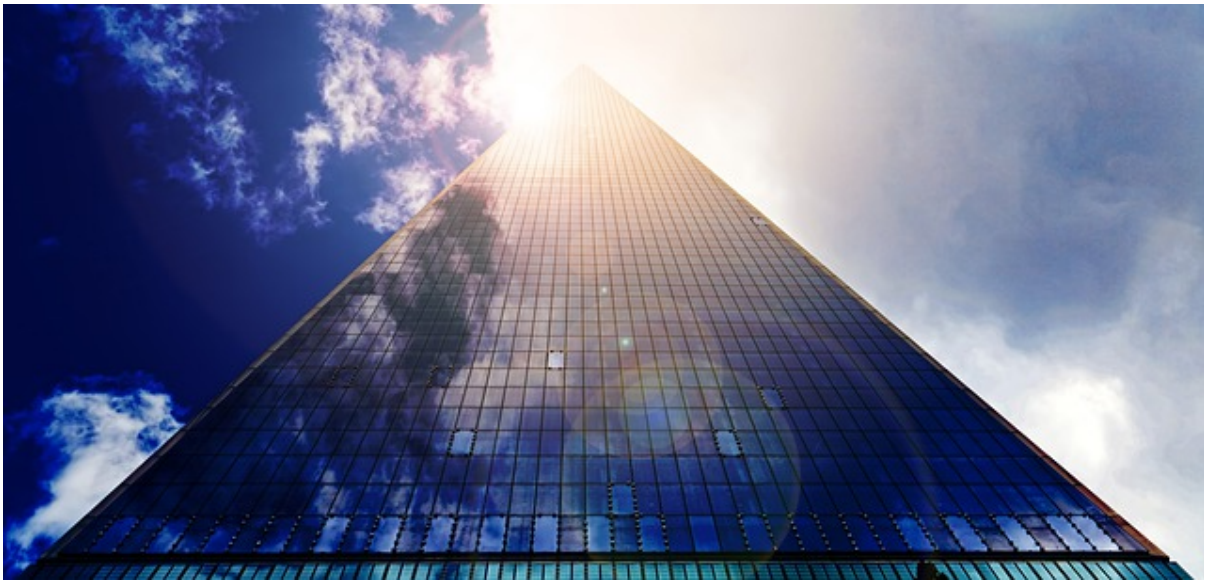
Overview

Chapter 1

Was ist die Blockchain – und was ist so spannend an der Blockchain?

Seit Mitte des 19. Jahrhunderts gab es immer wieder Quantensprünge bei Kommunikationsmedien und kommerziellen Transaktionsformen: Vom Telegraphen über Telefon, Fax, Radio und TV bis hin zum Internet. Mit jedem neuen Kommunikationsmedium wurden auch das Marketing und der Austausch von Waren und Dienstleistungen verändert, wobei die Kommunikation zu einer Waren oder Dienstleistungstransaktion von der Abwicklung der Finanztransaktion getrennt blieb. Heute erleben wir den nächsten Quantensprung basierend auf zwei neuen Technologien: Die Verbindung von ökonomischen Wert mit der Kommunikation in der virtuellen Welt, die sich an sozialen und kommerziellen Bedürfnissen in der realen Welt orientiert. Blockchain-Technologie trägt dazu bei, die Erfassung, Verwaltung und insbesondere individuelle Abrechnung von Werten dezentral und ohne Bevormundung für jeden Einzelnen zu ermöglichen. Dies schließt den Austausch von Werten ohne Abhängigkeit von einem Dritten ein.

Eine Blockchain ist eine kontinuierlich erweiterbare Liste von Datensätzen, genannt „Blöcke“, welche mittels kryptographischer Verfahren miteinander verkettet sind. Jeder Block enthält dabei typischerweise einen kryptographisch sicheren Hash (Streuwert) des vorhergehenden Blocks, einen Zeitstempel und Transaktionsdaten. Der Begriff Blockchain wird allgemeiner für ein Konzept genutzt, mit dem ein Buchführungssystem dezentral geführt werden kann und dennoch ein Konsens über den richtigen Zustand der Buchführung erzielt wird, auch wenn viele Teilnehmer an der Buchführung beteiligt sind. Dieses Konzept wird als Distributed-Ledger-Technologie (dezentral geführte Kontobuchtechnologie) oder DLT bezeichnet.



Chapter 1

Eigenschaften der Blockchain

Worüber in dem Buchführungssystem Buch geführt wird, ist für den Begriff der Blockchain unerheblich. Entscheidend ist, dass spätere Transaktionen auf früheren Transaktionen aufbauen und diese als richtig bestätigen, indem sie die Kenntnis der früheren Transaktionen beweisen. Damit wird es unmöglich gemacht, Existenz oder Inhalt der früheren Transaktionen zu manipulieren oder zu tilgen, ohne gleichzeitig alle späteren Transaktionen ebenfalls zu zerstören, die bereits bestätigt wurden. Andere Teilnehmer der dezentralen Buchführung, die noch Kenntnis der späteren Transaktionen haben, würden eine manipulierte Kopie der Blockchain ganz einfach daran erkennen, dass sie Inkonsistenzen in den Berechnungen aufweist. Das Verfahren der kryptografischen Verkettung in einem dezentral geführten Buchführungssystem ist die technische Basis für Kryptowährungen, kann aber darüber hinaus in verteilten Systemen zur Verbesserung bzw. Vereinfachung der Transaktionssicherheit im Vergleich zu zentralen Systemen beitragen. Die Funktionsweise ähnelt dem Journal der Buchführung. Es wird daher auch als „Internet der Werte“ (Internet of Value) bezeichnet. Eine Blockchain ermöglicht es, dass in einem dezentralen Netzwerk eine Einigkeit zwischen den Knoten erzielt werden kann. Das Konzept der Blockchain als verteiltes Datenbankmanagementsystem wurde erstmals 2008 von Satoshi Nakamoto im White Paper zu Bitcoin beschrieben. Im Jahr darauf veröffentlichte er die erste Implementierung der Bitcoin-Software und startete dadurch die erste öffentlich verteilte Blockchain.

Im Jahr darauf veröffentlichte er die erste Implementierung der Bitcoin-Software und startete dadurch die erste öffentlich verteilte Blockchain.

Neue Blöcke werden über ein Konsensverfahren geschaffen und anschließend an die Blockchain angehängt. Das populärste Konsensverfahren ist hierbei die Proof-of-Work- Methode; es bestehen jedoch zahlreiche andere Formen, Konsens herzustellen (Proof of Stake, Proof of Capacity, Proof of Burn, Proof of Activity). Durch die aufeinander aufbauende Speicherung von Daten in einer Blockchain können diese nicht nachträglich geändert werden, ohne die Integrität des Gesamtsystems zu beschädigen. Hierdurch wird die Manipulation von Daten erheblich erschwert. Der dezentrale Konsensmechanismus ersetzt die Notwendigkeit einer vertrauenswürdigen dritten Instanz zur Integritätsbestätigung von Transaktionen.

Chapter 1

Anwendungsbeispiel Auditing

Beim Auditing geht es darum, sicherheitskritische Operationen von Softwareprozessen aufzuzeichnen. Dies betrifft insbesondere den Zugriff auf und die Veränderung von vertraulichen oder kritischen Informationen. Das Auditing eignet sich hierbei deshalb für eine Blockchain, weil es relativ geringe Datenmengen produziert und gleichzeitig hohe Sicherheits-anforderungen aufweist.

Eine Blockchain kann hierbei das Audit-Log (auch als Audit-Trail bezeichnet) vor Veränderung schützen. Zudem sollten die einzelnen Einträge mit einer digitalen Signatur versehen werden, um die Echtheit zu gewährleisten. Ein dezentraler Konsensmechanismus, wie bei Bitcoin, wird nicht zwingend benötigt. Eine dezentrale Speicherung der Blockchain gewährleistet jedoch eine relativ sichere Verwahrung des Audit-Trails.

Da einerseits vertrauliche Informationen gespeichert werden und andererseits kein Element der Blockchain gelöscht werden kann, ohne diese ungültig zu machen, kommt zudem eine Verschlüsselung der einzelnen Einträge zum Einsatz. Anstatt die Einträge aus der Blockchain zu löschen, kann dann der kryptographische Schlüssel gelöscht werden, um die Daten dauerhaft unlesbar zu machen.

Da die Implementierung von Blockchains und einer passenden kryptographischen Infrastruktur derzeit mangels einfach zu verwendender Implementierungen sehr aufwändig und teuer ist, empfiehlt sich der Einsatz nur für besonders schützenswerte Informationen.

Einsatzbeispiele sind das Auditing bei Systemen für medizinische Informationen (z. B. Elektronische Gesundheitsakte), Verträgen und Geldtransaktionen mit hohem finanziellen Wert, militärischen Geheimnissen, der Gesetzgebung und der elektronischen Stimmabgabe, dem Sicherheitsmanagement kritischer Anlagen oder Daten von Großunternehmen, welche unter den Sarbanes-Oxley Act oder ähnlichen Richtlinien fallen.

Chapter 1

Mining ist ein Prozess der Aufzeichnung der Transaktionen mit Kryptocoins in der Blockchain, die allgemein einsehbare Datenbank mit allen Operationen von Kryptocoins. Die Knoten des Netzes verwenden die Blockchain, um die reellen Transaktionen von den Versuchen zu unterscheiden, ein und dieselben Mittel mehrfach zu transferieren. Das Hauptziel von Mining ist der Konsens zwischen den Knoten des Netzes, um Transaktionen zu bestätigen und zu legitimieren. Zusätzlich ist Mining eine Option um für die Lösung bestimmter kryptographischer mathematischer Aufgaben den geminten Coin und die Transaktionsgebühren als Belohnung zu erhalten. Dieser Prozess erfordert bis dato viele Ressourcen und ist sehr kompliziert, da die Anzahl der Blöcke, ständig steigt.

Während dem Mining führt der Computer eine kryptographische Hashfunktion aus. Den so-genannten Block Header. Für jeden neuen Hash benutzt die Mining-Software eine andere zufällig generierte Zahl für den Block-Header. Diese Nummer wird Nonce genannt. Abhängig von der Nonce und allem anderem, das im Block enthalten ist, erstellt die Hashfunktion einen Hash Dieser Hash ist eine ziemlich lange Nummer. (Es ist eine Hexadezimalzahl. Das heisst die Buchstaben A-F sind die Nummern 10-15). Um das Mining schwierig zu machen gibt es noch die Ziel-Schwierigkeit. Um einen gültigen Block zu erstellen muss der Miner einen Hash finden, der kleiner als die Ziel-Schwierigkeit ist.

Technischer Hintergrund

Weil die Ziel-Schwierigkeit eine so lange Zahl ist, benutzt man üblicherweise eine kleinere Nummer um die Ziel-Schwierigkeit anzugeben. Diese Nummer wirdMining- Schwierigkeit genannt. Die Mining-Schwierigkeit stellt dar, wie viel schwieriger es ist, den aktuellen Block gegenüber dem Ersten zu erstellen. Eine Schwierigkeit von 70.000 bedeutet, dass der aktuelle Block rund 70.000 mal mehr Arbeit benötigt, als Satoshi Nakamoto benötigte, um den ersten Block zu erstellen.

Die Schwierigkeit wird alle 2016 Blöcke angepasst. Das Netzwerk versucht, die Schwierigkeit so anzupassen, dass es mit der Leistung des gesamten Netzwerks ungefähr 14 Tage dauert um 2016 Blöcke herzustellen. Deshalb steigt, wenn die Leistung des Netzwerks zunimmt, parallel der Schwierigkeitsgrad.

Chapter 1

Die Welt des Minings befindet sich gerade im Übergang zur Anwendungsspezifisch integrierten Schaltung (Application Specific Integrated Circuit/ ASIC). Ein ASIC ist ein Chip mit einer elektronischen Schaltung, der nur für eine ganz bestimmte Arbeit hergestellt wird. Anders als FPGA's können ASIC's keine anderen Arbeiten ausführen. Ein ASIC, das für das Minen von Bitcoins gebaut wurde, kann und wird immer nur Bitcoins minen. Der Stromverbrauch ist im Verhältnis zur Hashrate der wichtigste Faktor eines ASIC- Miners. Es ist sehr wahrscheinlich, dass ein ASIC-Gerät, das heute gekauft wird in zwei Jahren noch genügend energieeffizient ist und sein Ertrag die Stromkosten übertrifft. Der Ertrag jedoch wird auch von den Währungskursen bestimmt. Man kann aber in der Regel sagen: Je höher die Energieeffizienz, desto höher der Ertrag.

Die Ethereum Blockchain

Ethereum ist ein verteiltes System im Bereich der Finanztechnologie, welches das Anlegen, Verwalten und Ausführen von dezentralen Programmen bzw. Kontrakten (Smart Contracts) in einer eigenen Blockchain anbietet. Es stellt damit einen Gegenentwurf zur klassischen Client-Server-Architektur dar. Ethereum verwendet die interne Kryptowährung Ether (abgekürzt mit ETH) als Zahlungsmittel für Transaktionsverarbeitungen, welche durch teilnehmende Computer abgewickelt werden. Ether ist Stand November 2018 nach Bitcoin und Ripple die Kryptowährung mit der dritt-größten Marktkapitalisierung.

Chapter 1

Ethereum basiert, wie auch Bitcoin, auf der Blockchain-Technologie. Im Unterschied zu Bitcoin ist Ethereum jedoch keine reine Kryptowährung, sondern auch eine Plattform für sogenannte Dapps (DistributedApps), die aus Smart Contracts bestehen. Für Smart Contracts gibt es eine Vielzahl von Anwendungen, unter anderem E-Voting-Systeme, virtuelle Organisationen, Identitätsmanagement und Crowdfunding. Ethereum ist ein verteiltes System, dessen Teilnehmer (Ethereum Accounts oder Contracts) das Ethereum-eigene Peer-to-Peer-Netzwerk nutzen, um Daten ohne einen zentralen Server auszutauschen.

Alle Teilnehmer arbeiten mit einer gemeinsamen Datenbasis, der Ethereum-Blockchain. Um teilzunehmen, bedarf es eines Ethereum-Clients, der sich vor der Verwendung mit dem Netzwerk synchronisiert, also jede seit der letzten Synchronisation in der Blockchain dokumentierte Transaktion herunterlädt und überprüft. Für die initiale Synchronisation gibt es bei einigen Clients einen Schnellmodus, bei dem nicht die komplette Blockchain heruntergeladen werden muss. Als Wallets dienen EthereumWallet, Mist, MyEtherWallet, Parity, sowie Exodus (Multi-Asset Wallet für verschiedene Kryptowährungen).

Die Ethereum Blockchain

Erstellt wird Ethereum momentan noch durch einen sogenanntenProof-of-Work- Algorithmus, welcher im Laufe der Entwicklungsphasen jedoch durch einen Proof-of- Stake-Algorithmus ersetzt werden soll. Ethereum besteht aus einer Reihe von Komponenten bzw. Konzepten, die ineinander verzahnt sind.

Chapter 1

Die Vorteile von Kryptowährungen ergeben sich zu einem signifikanten Teil aus der dezentralen Peer-to-Peer-Architektur ohne zentraler Instanz und gleichberechtigter Knoten. Dieser Ansatz kommt bei sämtlichen Bausteinen des Systems zur Anwendung, z.B. bei der Datenspeicherung, Datenverifizierung, Datenveröffentlichung bzw. Datenverbreitung und Datenübertragung. Zwischen den Knoten (=Bitcoin-Clients) besteht kein Vertrauen und jeder Knoten prüft selbstständig nach dem Bitcoin-Protokoll, ob durchgehende Trans-aktionen valide sind.

Wenn ein neuer Knoten dem Netzwerk beitritt, werden zuerst über DNS-Server, die freiwillig von Teilnehmern betrieben werden, Verbindungen zu anderen Bitcoin-Clients gesucht. Dieser Vorgang wird auch Bootstrapping genannt und findet bei allen P2P- Systemen statt.

Durch Routing-Algorithmen werden anschließend Verbindungen zu anderen Knoten aufgebaut. Ein Verlassen des Netzwerkes ist explizit nicht möglich. Knoten, die nicht mehr verbunden sind, werden nach einiger Zeit vom Routing- Algorithmus erkannt und aus der Liste von Knoten entfernt. Die Anzahl eingehender sowie ausgehender Verbindungen von/zu anderen Bitcoin-Knoten kann in den meisten Bitcoin-Clients festgelegt werden.
Die Standardanzahl von eingehenden Verbindungen ist auf acht festgelegt (Bitcoin-Core-Client).

Peer to Peer Netzwerk

Der Durchschnitt von Verbindungen bei Knoten, die auch ausgehende Verbindungen akzeptieren, liegt bei 32.

Im Bitcoin-Protokoll ist geregelt, wie die Knoten untereinander Transaktionen und Blöcke austauschen. Transaktionen und Blöcke werden nur weitergeleitet, wenn sie als valide verifiziert wurden. Invalide Transaktionen oder Blöcke werden ignoriert und verworfen.

Chapter 1

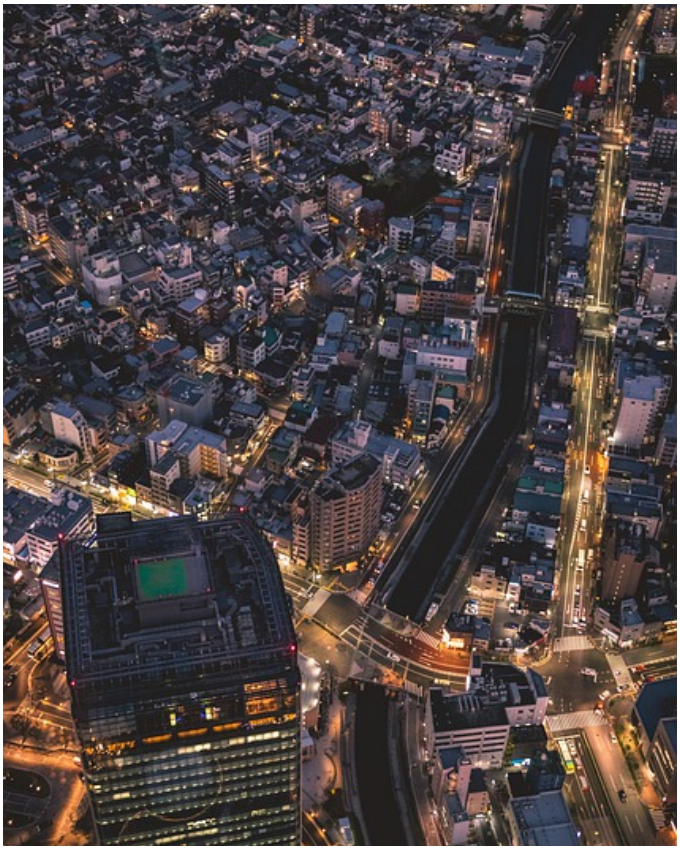
Nodes
Ein Node ist ein Computer, der Teil des Ethereum-Netzwerkes ist. Dieser speichert entweder eine unvollständige (Light Client) oder vollständige (Full Node) Kopie der Blockchain und schreibt diese permanent fort.

Full Node
Full Nodes (oder Full Clients) speichern die gesamte Blockchain lokal und erlauben auf diese Weise die eigenständige Signatur von Transaktionen. Die Clients implementieren das gesamte Bitcoin-Protokoll und führen Aktionen selbstständig aus. Ein Beispiel dafür ist der Bitcoin-Core-Client. Die Setup-/ Downloadzeit sowie die CPU- Auslastung ist signifikant höher als bei Light Weight Nodes.

Light Weight Node
Diese Art von Knoten verwenden Full Nodes als Server, um Transaktionen durchzuführen. Solche Knoten werden z.B. auf mobilen Geräten verwendet, da diese weniger leistungsfähig sind und oft eine geringe Bandbreite aufweisen. Der Nachteil ist hierbei, dass den Servern in gewissen Dingen (z.B. Fehlermeldungen) vertraut werden muss. Die Bitcoins können aber nicht gestohlen werden oder sind in anderer Art undWeise unsicher, da die privaten Schlüssel vom Benutzer des Clients verwaltet wird.

Arten von Knoten / Nodes

Kryptographie
Zentrale Funktionsweisen von Kryptowährungen beruhen auf kryptographischen Hashfunktionen, der Public-Key-Kryptographie und digitalen Signaturen. Die Sicherheit dieser Verfahren ist mathematisch belegt und beruht auf NP-vollständigen Problemen, die nicht effizient gelöst werden können (z.B. Primfaktorenzerlegung).



Chapter 1

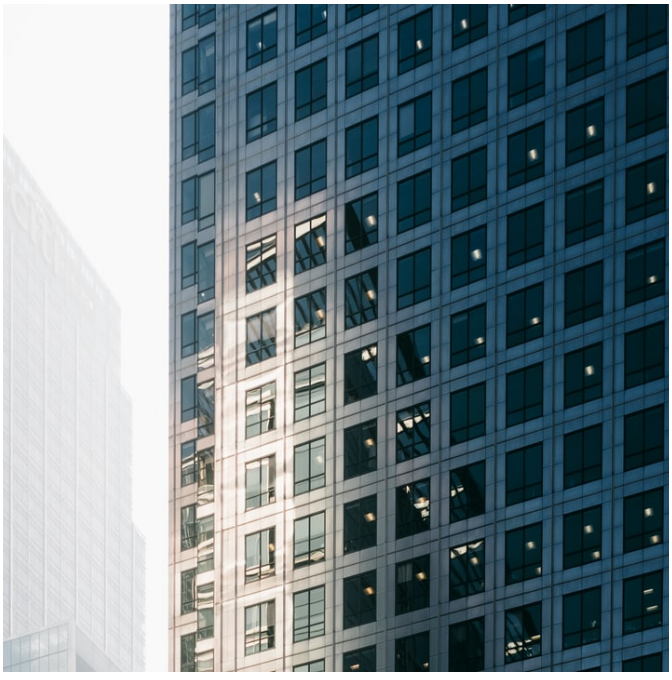
Hashfunktionen
Eine Hashfunktion ist eine Einwegfunktion m à H(m), bei der H(m) keinen Rückschluss auf m zulässt. Ein gleicher Wert von m erzeugt immer den gleichen Hashwert. Unterschiedene Werte von m erzeugen praktisch immer unterschiedliche Hashwerte. Die Länge des erzeugten Hashwertes ist dabei durch das eingesetzte Hashverfahren bestimmt und ist unabhängig vom Eingabewert. Bei der Generierung von Bitcoin-Adressen werden die Hashfunktionen SHA-256 (Secure Hashing Algorithm) und RIPEMD-160 verwendet.SHA-256 ist Teil des SHA-2 Standards und gilt allgemein als sicherer Algorithmus. Die Länge des Hashwertes beträgt 256 Bits.

Smart Contracts
Smart Contracts sind Programme, die automatisch ausgeführt werden, sobald eine in dem Contract festgelegte Summe in Ether überwiesen wurde. Damit ist keine (manuelle) Überprüfung eines Zahlungseingangs mehr erforderlich, denn die Überweisung startet direkt die im Programm festgelegte Gegenleistung. Jede Transaktion wird innerhalb der gesamtenBlockchain– also auf allen mit dem Netzwerk verbundenen Geräten – gespeichert. Das dezentrale Konzept der Blockchain prüft die Integrität der gesamten Datenbank permanent. Die Smart Contracts werden meist in der für Ethereum eigens entwickelten Programmier-sprache Solidity geschrieben.

Die Kryptowährung der Ethereum Blockchain

Sie werden dann in Bytecode übersetzt und der Ethereum Virtual Machine (EVM) ausgeführt. Eine virtuelle Maschine kapselt grundsätzlich eine Client-Umgebung von der Host-Umgebung, also den anderen Anwendungen auf einem Computer, ab.

Ether ist die „Währung“ des Ethereum-Netzwerkes. Das Netzwerk erlaubt es jedoch, beliebige weitere Währungen – so genannte Tokens – zu erzeugen, welche dann für Ether gehandelt werden können.



Chapter 1

Eine Decentralized Autonomous Organization DAO, (deutsch: dezentrale autonome Organisation) ist eine Organisation, deren Managementstruktur und -regeln digital und unveränderbar durch einen Smart Contract festgeschrieben werden, diese dezentral (hier durch das Ethereum-Netzwerk) ausgeführt werden und daher ohne konventionelle Entscheidungsgremien wie einen Vorstand auskommt.

The DAO ist die bekannteste DAO, die bisher im Ethereum-Blockchain implementiert wurde. Grob zusammengefasst besteht die Aufgabe von The DAO darin, Ether durch Verkauf von Stimmberechtigungsanteilen einzunehmen, ein Entscheidungsgremium über die Verwendung des gesammelten Ethers abzuhalten und das gesammelte Ether zu überweisen. Es handelt sich also im Prinzip um eine autonome und automatisierte Investmentfirma.

The DAO wurde im April 2016 in die Blockchain hochgeladen.
Die DAO- Token, die zur Stimmabgabe für die in The DAO getroffenen Entscheidungen berechtigen, können auf diversen Kryptobörsen gehandelt werden. Am 17. Juni 2016 hat ein Unbekannter durch einen Fehler im Smart Contract von The DAO 3,6 Millionen Ether unbrauchbar gemacht. Diese waren zum damaligen Zeitpunkt mehr als 65 Millionen Euro wert.

Decentralized Autonomous Organization DAO

Eine harte Abspaltung (englisch: hard fork), die den Angriff rückgängig macht, war in der Community sehr umstritten, wurde dann aber in einer Abstimmung beschlossen. Durch diese harte Abspaltung wurden der angreifenden DAO die Ether entzogen; daraus entstanden zwei Blockchains, von denen die ursprüngliche als Ethereum Classic (ETC) weitergeführt wird.

Chapter 2

Der Ursprung
ProtecTHOR als ERC-20 Token

Die Smart Contracts als wesentliches Element der ETH-Blockchain, bieten die Möglichkeit Token zu erstellen. Ein Smart Contract funktioniert nach einer einfachen "Wenn-Dann" Regel.

Diese legt fest welche Aktivität ausgeführt wird, wenn ein bestimmtes Ereignis eintritt. Über Smart Contracts ist es ebenso möglich Token zu erstellen, welche nichts anderes als Smart Contracts sind. Sie legen beispielsweise fest, wie eine Transaktion abläuft und sorgen dafür, dass die Guthaben der einzelnen Wallets gespeichert werden. Der ProtecTHOR ist ein ERC-20 Token. ERC-20 ist ein Standardprotokoll, das die Regeln und die Funktionsweise eines Tokens auf der Ethereum Blockchain vorgibt.

Der ProtecTHOR-Token läuft auf der Ethereum-Blockchain und ist ein Smart Contract. Der Token-Standard besteht aus insgesamt sechs Funktionen und zwei Ereignissen.

Er wurde geschaffen, um die Interoperabilität zwischen Anwendungen, Austauschknoten und Schnittstellen zu ermöglichen. Nach der Tokenizierung besteht die Option in den QOMX zu wandeln.

Die Funktionen beschreiben, wie Token übertragen und wie auf Token bezogene Daten zugegriffen werden kann. Die Ereignisse hingegen enthalten Formatierungs Richtlinien für Über-tragungen und Genehmigungen.

Die Vorteile des ERC-20 Token Systems im Überblick:

Einheitliche und schnelle Transaktionen.
Effizientere Transaktionsbestätigungen.
Reduziert das Risiko des Vertragsbruchs.

Die in ERC-20 implementierte Funktion hilft dem Web-Client, effizienter und schneller mit anderen Token und der Blockchain zu interagieren.

Chapter 2

Das Netzwerk QOMX

Der QOMX-Token hingegen ist eine Kombination aus einer sich immer weiter ausdehnenden Kryptowährungs-Infrastruktur und der breit gefächerten Realwirtschaft. Der QOMX- Token soll als Brücke zwischen Kryptowährungen und der bestehenden Wirtschaft dienen.

Insgesamt ist der Coin auf maximal 1 Milliarde Token limitiert und mit Smart Contracts gesichert, so dass keine weiteren Tokens nach- und reproduziert werden können. Um eine breite Nutzung des Tokens zu ermöglichen, benötigt man ein Öko- System, welches flexibel genug ist, um die nachfolgenden Anforderungen zu erfüllen:
Geringe Volatilität.
Option als Zahlungsmittel mit weltweitem Zahlungsnetzwerk.
Adäquater Gegenwert in der Realwirtschaft.
1 Mrd. Asset Backed.
Einfache Funktionsweise.
Autonomes Öko-System.

Mit dem QOMX-Token wird es u.a. möglich sein, unterschiedliche Services und Dienstleistungen innerhalb des Qommodity-Ökosystems zu nutzen.

Im Laufe der Zeit werden wir den Nutzen des QOMX-Token immer weiter erweitern, um das Öko-System so diversifiziert wie möglich zu gestalten.

Chapter 2

Das Netzwerk

Die Dienstleistungen werden u.a. nachfolgende Möglichkeiten umfassen:

Multi Currency Exchange.
Handelsplattform für digitale Währungen.
Multi Wallet System
Einbindung in ein App basiertes
PoS-System mit NFC und Kartenfunktion.
(je nach Verfügbarkeit von Händlerterminals)
Start-Up's mit rentablen Aussichten.
Klassische Unternehmensbeteiligungen.
Ankauf von Abbaurechten im klassischen Bergbau (Metall- und Non-Metall Sektor)
Recycling von Metallen und seltenen Erden.
E-Learning Akademie.
Soziale Projekte.

Damit das Unternehmen und der Token gemeinsam wachsen können, erhält der Token schon vor dem Börsengang einen definierten internen Wert.

Dies wird mit verschiedenen Investments in unterschiedlichsten Branchen, innerhalb der Realwirtschaft erfolgen und der daraus resultierende Gegenwert gleichmäßig auf die Anzahl der AB-Token verteilt.

Die durch die Token-Ausgabe realisierten Gelder, werden strategisch in die zum Zeitpunkt aussichtsreichsten Projekte aufgeteilt und reinvestiert.

Chapter 2

Geplante Mittelverwendung

Das zur Verfügung stehende Kapital wird mit einer Anlagestrategie in diversifizierte Projekte, Auf- und Ausbau des Infrastruktur-Netzes sowie Mineral Bergbauprojekten angelegt.

Die Verteilung in Prozent ist vorläufig, die zum jeweiligen Zeitpunkt bestehenden Investment-Szenarien werden genau analysiert, und in weiterer Folge, wird je nach Marktlage individuell reagiert und investiert.

10% werden als „Barreserve“ in FIAT Währungen und/ oder Stable Coins im Unternehmen gehalten um fortlaufend Liquidität für Händleranbindungen/ Adaption PoS-System, die Exchange sowie die dezentrale Börse zu gewährleisten.

55% werden in geprüfte, werthaltige und frei handelbare geprüfte Reserven von Mineralminen, neue Recycling Technologien und seltene Erden investiert.

Chapter 2

Geplante Mittelverwendung

Scandium Sc
Expected

Scandium is a chemical element with the symbol Sc and atomic number 21. A silvery-white metallic d-block element, it has historically been classified as a rare-earth element, together with yttrium and the lanthanides.

Yttrium Y
Expected

Yttrium is a chemical element with the symbol Y and atomic number 39. It is a silvery-metallic transition metal chemically similar to the lanthanides and has often been classified as a rare-earth element.

Lanthanum La
Expected

Lanthanum is a chemical element with the symbol La and atomic number 57. It is a soft, ductile, silvery-white metal that tarnishes slowly when exposed to air and is soft enough to be cut with a knife.

RARE EARTH ELEMENTS RECYCLING

Cerium Ce
Expected

Cerium is a chemical element with the symbol Ce and atomic number 58. Cerium is a soft, ductile and silvery-white metal that tarnishes when exposed to air, and it is soft enough to be cut with a knife.

Praseodium Pr
Expected

Praseodymium is a chemical element with the symbol Pr and atomic number 59. It is the third member of the lanthanide series and is traditionally considered to be one of the rare-earth metals.

Neodymium oxide Nd
Confirmed

0,001% / 8.500.000 kg
Actual Price/ kg
LME $ 46,56
approximately
$ 395.760.000

Chapter 2

Geplante Mittelverwendung

Samarium Sm
Expected

Praseodymium is a chemical element with the symbol Pr and atomic number 59. It is the third member of the lanthanide series and is traditionally considered to be one of the rare-earth metals. Praseodymium is a soft, silvery, malleable and ductile metal, valued for its magnetic, electrical, chemical, and optical properties.

Europium Eu
Expected

Europium is a chemical element with the symbol Eu and atomic number 63. Europium is the most reactive lanthanide by far, having to be stored under an inert fluid to protect it from atmospheric oxygen or moisture. Europium is also the softest lanthanide, as it can be dented with a finger nail and easily cut with a knife. When oxidation is removed a shiny-white metal is visible.

Gadolinium Gd
Expected

Gadolinium is a chemical element with the symbol Gd and atomic number 64. Gadolinium is silvery-white metal when oxidation is removed. It is only slightly malleable and is a ductile rare-earth element. Gadolinium reacts with atmospheric oxygen or moisture slowly to form a black coating. Gadolinium below its Curie point of 20 °C (68 °F) is ferromagnetic, with an attraction to a magnetic field higher than that of Nickel.

RARE EARTH ELEMENTS RECYCLING

Terbium Tb
Expected

Terbium is a chemical element with the symbol Tb and atomic number 65. It is a silvery-white, rare earth metal that is malleable, ductile, and soft enough to be cut with a knife. The ninth member of the lanthanide series, terbium is a fairly electropositive metal that reacts with water, evolving hydrogen gas.

Dysprosium Dy
Expected

Dysprosium is a chemical element with the symbol Dy and atomic number 66. It is a rare earth element with a metallic silver luster. Dysprosium is never found in nature as a free element, though it is found in various minerals, such as xenotime. Naturally occurring dysprosium is composed of seven isotopes, the most abundant of which is 164Dy.

Holmium Ho
Expected

Holmium is a chemical element with the symbol Ho and atomic number 67. Part of the lanthanide series, holmium is a rare-earth element. Holmium was discovered by Swedish chemist Per Theodor Cleve. Its oxide was first isolated from rare-earth ores in 1878. The element's name comes from Holmia, the Latin name for the city of Stockholm. Elemental holmium is a relatively soft and malleable silvery-white metal.

Chapter 2

Geplante Mittelverwendung

Erbium Er
Expected

Erbium is a chemical element with the symbol Er and atomic number 68. A silvery-white solid metal when artificially isolated, natural erbium is always found in chemical combination with other elements. It is a lanthanide, a rare earth element, originally found in the gadolinite mine in Ytterby in Sweden, from which it got its name.

Thulium Tm
Expected

Thulium is a chemical element with the symbol Tm and atomic number 69. It is the thirteenth and third-last element in the lanthanide series. Like the other lanthanides, the most common oxidation state is +3, seen in its oxide, halides and other compounds; because it occurs so late in the series, however, the +2 oxidation state is also stabilized by the nearly full 4f shell that results.

Ytterbium Yb
Expected

Ytterbium is a chemical element with the symbol Yb and atomic number 70. It is the fourteenth and penultimate element in the lanthanide series, which is the basis of the relative stability of its +2 oxidation state. However, like the other lanthanides, its most common oxidation state is +3, as in its oxide, halides, and other compounds.

RARE EARTH ELEMENTS RECYCLING

Lutecium Lu
Expected

Lutetium is a chemical element with the symbol Lu and atomic number 71. It is a silvery white metal, which resists corrosion in dry air, but not in moist air. Lutetium is the last element in the lanthanide series, and it is traditionally counted among the rare earths. Lutetium is sometimes considered the first element of the 6th-period transition metals, although lanthanum is more often considered as such.

Hafnium Hf
Expected

Hafnium is a chemical element with the symbol Hf and atomic number 72. A lustrous, silvery gray, tetravalent transition metal, hafnium chemically resembles zirconium and is found in many zirconium minerals. Its existence was predicted by Dmitri Mendeleev in 1869, though it was not identified until 1923, by Coster and Hevesy, making it the last stable element to be discovered.

Titanium Dioxide TiO2
Confirmed

1,0 % / 850.000.000 kg
Actual Price/ kg
LME $ 2,82
approximately
$ 2.397.000.000

Chapter 2

Geplante Mittelverwendung

5% werden in Mining Hard- und Software als Solidarbeitrag zum Ökosystem investiert, welche wiederum z.B. an Wasserkraftwerke oder andere Kraftwerke, die mit alternativer Energie gespeist werden, angekoppelt damit der effektivste ROI (Return on Investment) erzielt wird.

18% werden in selektive Start Up's und ausgewählte ICO´s investiert.

10% werden für die Entwicklung, das Management und für laufende Kosten verwendet.

2% werden in Soziale Projekte investiert.

ProtecTHOR Reserve Vault

Der ProtecTHOR-Token wird nach der Tokenisierung in den QOMX-Token gewandelt und durch eine Reserve Vault abgesichert, in die alle getätigten Investitionen in der Realwirtschaft implementiert werden.

Die geplante Reserve Vault wird ab Ende Juli 2019 als Beta-Version eines unveränderbaren Smart-Contract-Systems für die Verifizierung von Realwerten installiert.

Die Investments in unterschiedliche Segmente der Realwirtschaft und der daraus resultierende Gegenwert, der in der Reserve Vault vergleichbar mit einem Bank Tresor gesichert ist, wird danach gleichmäßig auf die Anzahl der im Umlauf befindlichen QOMX- Token verteilt.

Chapter 2

Reserve Vault

Die Nutzer werden ab diesem Zeitpunkt auch die Zugänge an Sachwerten (nach dem Prinzip der Tokenization), den Utility Erträgen sowie die Betriebsdaten (Firmenwert etc.) über Algorithmen in dem zugrunde liegenden Smart-Contract-System in Echtzeit einsehen. Auf diese Weise stellen wir zeitunabhängige absolute Transparenz sicher.

Der QOMX-Token wird als ERC-1400-konformer Token auf der Ethereum Blockchain- Plattform angelegt, seine Smart Contracts sind selbstausführend, d. h. werden aktiviert, sobald in ihrem Quellcode programmierte Bedingungen erfüllt sind. Die Vertragsbedingungen eines Smart Contract können nach der Programmierung nicht mehr manipuliert werden, daher ist ein solcher Vertrag auch unveränderlich. Da der QOMX-Token im Hintergrund zukünftig durch reale Vermögenswerte wie Rohstoffe abgesichert wird und menschliche Eingriffe begrenzt sind, ist das Projekt vielen digitalen Währungen schon heute weit überlegen.

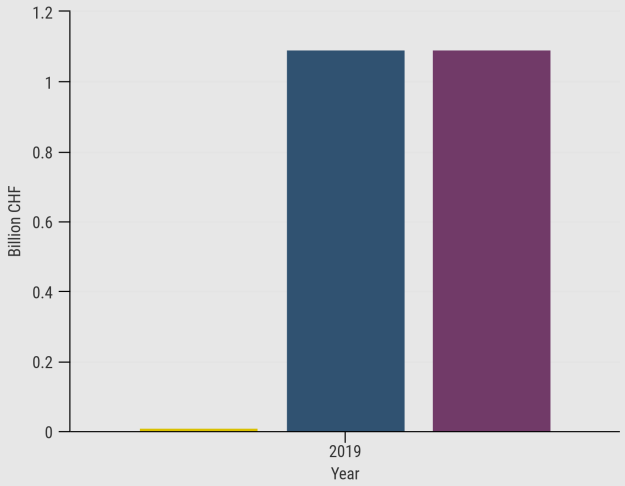
Die Entwickler werden zusätzlich bestimmte Regeln, wie beispielsweise die Einhaltung bestimmter Prozentsätze der Vault-Erträge, fest programmieren, welche nach der Bereitstellung der Smart Contracts in der Ethereum Blockchain nicht mehr geändert werden können.

Der Ursprung des Konzeptes basiert auf der Tatsache, dass die meisten digitalen Währungen ungedeckt und äußerst volatil sind.

Der Qommodity QOMX (AB-Token) hingegen soll ein nachhaltiger, stabiler und effizienter Krypto- Token auf Basis der dezentralen Ethereum Blockchain, und durch eindeutig identifizierbare und reale Vermögenswerte gesichert werden.

Chapter 2

QOMX RESERVE VAULT

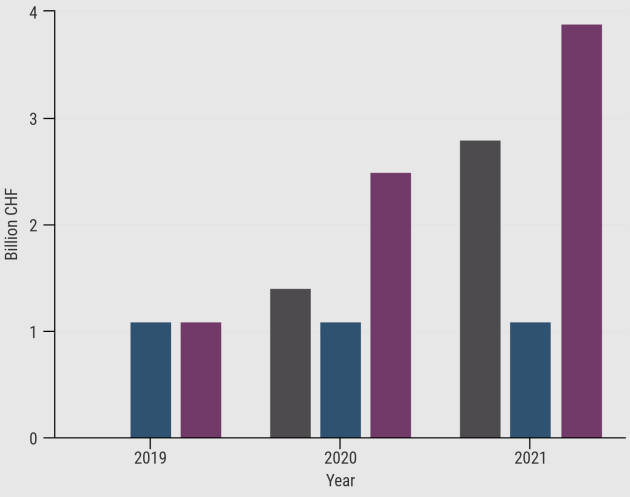


Diatomite
5,25 Mio. metric Tons
CHF 1.091 billion

Total Assets
5.25 Mio. metric Tons
Diatomite
CHF 1.091 billion

Participations
30% Systeco
sys-teco.de

QOMX RESERVE VAULT DEVELOPMENT



Diatomite
5,25 Mio. metric Tons
CHF 1.091 billion

Rare Earth Elements
Neodymium Oxide
8.500 metric tons
approximately CHF
395.760.000
Titanium Dioxide
850.000 metric tons
approximately CHF
2.397.000.000

Total Assets
will increase from
2019 to 2021
from
CHF 1.091 billion
to approximately
CHF 3.9 billion

Chapter 2

Transformation
Tokenization

Notwendig ist deshalb, dass sich jeder Nutzer im ersten Schritt für den Asset Backed (AB) Token verifiziert (erweitertes KYC zur eindeutigen Zuordnung der Werte). Dieser Vorgang aktiviert nach einem Schlüssel- Schloss-Prinzip die Tokenization der PTX- Token und die Buchung der Vermögenswerte in der Reserve Vault im Verhältnis 1:1.

In diesem automatisierten Vorgang ersetzt dann der Asset Backed (AB) Token den vormaligen ERC20-Token.

Der neue Token wird nach der Transaktion KYC-konform. KYC-konform bedeutet in diesem Fall, dass Investoren den Besitz des alten Utility Token und damit ihre Identität nachweisen müssen.

Anschließend erhält jeder Token Holder bis 31.07.2019 einen 1:1.3-SWOP danach 1:1 in Form des neuen QOMX-Token. Der Token-SWOP erfolgt danach automatisiert im BackOffice des jeweiligen Nutzers und wird rechtzeitig öffentlich bekannt gegeben.

Gleichzeitig sollen alle PTX- Token die zur Aktivierung beigetragen und teilgenommen haben, nach der Tokenization und Emission der äquivalenten Anzahl von QOMX-Token „geburnt“1 werden.

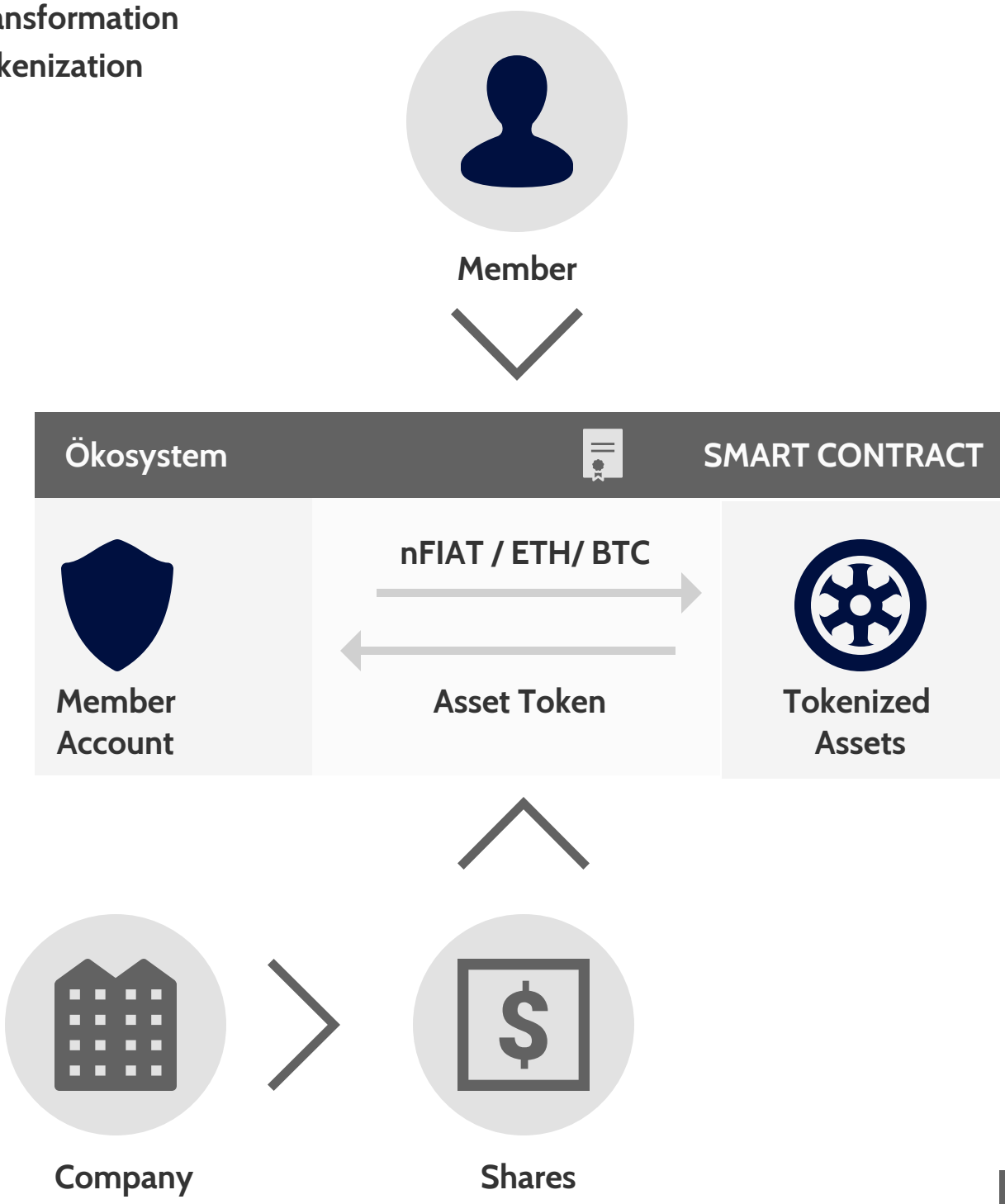
Wichtige Mitteilungen und Updates in Bezug auf die Reserve Vault werden regelmäßig in unseren Social Media Kanälen und über relevante Medien veröffentlicht.

Tokenized Assets haben das Potential nicht nur den Kryptomarkt, sondern das gesamte Finanzsystem auf ein neues Level zu heben.
Die Investmentflexibilität für Immobilien und andere Realwerte wird massiv ansteigen und vollkommen neue Anlage- und Finanzierungsformen ermöglichen.

1Burning bedeutet in diesem Zusammenhang die PTX-Token unbrauchbar gemacht werden.

Chapter 2

Transformation
Tokenization



Chapter 3

Beteiligung an Mineralminen in Europa

Aktuelle Umsetzung. Die Entwickler haben mit einem europäischen Bergbauunternehmen ein Streaming Agreement über 5,25 Mio. Tonnen Diatomit abgeschlossen.
Auf Basis dieses Rohstoffassets bereitet die AG eine Kapitalerhöhung durch Sacheinlage auf ca 1,1 MRD CHF vor. Zu diesem Zweck wurde ein führender internationaler Wirtschaftsprüfungskonzern mit Kernkompetenz im Bergbau mit der Bilanzerstellung und Bewertung beauftragt. Die wirtschaftliche Schlüssigkeitsprüfung wurde erfolgreich mit einem positiven Ergebnis (*Basis American Yearbook of Minerals 2019 Diatomit*) pro Tonne Diatomit, abzüglich einer marginalen Kostennote nach dem Niederstwertprinzip abgeschlossen.

Nächster Schritt.
Die Bilanzsumme von beabsichtigten ca. 1,1 MRD CHF wird in die Reserve Vault zur Sicherung des AB-Tokens überführt.

Arrangeur des Diatomitankaufes und der Streaming Verträge ist die TH MINING AG.

Geschäftszweck und Beschreibung der TH Mining AG
Die TH MINING AG ist eine Schweizer Aktiengesellschaft mit einem haftenden Grundkapital von 20 Mio. CHF sowie einer Kapitalreserve von 8 Mio. CHF. Die TH Mining AG ist im Handelsregisteramt des Kantons Zug unter der Firmennummer CHE-316.469700 eingetragen. Geschäftszweck der TH MINING AG ist der An- und Verkauf von Bergbauunternehmen sowie der Handel mit Produkten aus der Urproduktion, Bau und Betrieb von Unternehmen der digitalen Wertschöpfung, Bau und Betrieb von Energieerzeugungsanlagen sowie der Handel mit deren Produkten. Im ersten Schritt erwirbt der Kunde Diatomit bei der TH Mining AG. Das Material wird im Warenlager der TH Mining AG für bis zu 6 Monate kostenlos eingelagert. Als Dankeschön gibt es gratis QOMX-Token, welche in der privaten Wallet instantan verbucht werden.

Chapter 3

Beteiligung an Mineralminen in Europa

Diatomit

Diatomit auch Bergmehl, Diatomeenerde, Diato-meenpelit, Kieselgur, Infusorienerde, Kieselmehl, Novaculit, Tripel, Tripolit oder Celit ist eine weißliche, pulverförmige Substanz, die hauptsächlich aus den Schalen fossiler Kieselalgen (Diatomeen) besteht.

Die Schalen bestehen zum größten Teil aus amorphem nicht-kristallinem Siliciumdioxid (SiO_2) und weisen eine sehr poröse Struktur auf.
Ein Milliliter reine Kieselgur enthält etwa eine Milliarde Diatomeenschalen und deren Bruchstücke. Aus geologischer Sicht ist Kieselgur ein aus fossilem Diatomeenschlamm entstandenes Sedimentgestein, sehr fein geschichtet wird es als „Tripel“ bezeichnet.

Entstehung der Vorkommen

Die Diatomit Vorkommen entstanden in den Zwischeneiszeiten und sind einige hundert-tausend Jahre alt. Das kieselsäurehaltige Wasser der Seen enthielt große Mengen von Kieselalgen in Hunderten verschiedener Arten. Man schätzt, dass unter idealen Bedingungen in einem Monat aus einer Kieselalge eine Milliarde Exemplare heranwachsen können. Diese Diatomeen schweben im Wasser, sinken nach dem Absterben zu Boden und bilden allmählich dicke Ablagerungen.

Durch geologische Veränderungen, wie etwa Bodenerhebungen, gelangen sie später an die Erdoberfläche. Diatomit wird im Tagebau gewonnen. Man unterscheidet Salzwasser-Diatomit und Süßwasser-Diatomit. Diatomit lagerte sich in drei Schichten mit unterschiedlicher Färbung ab.

Chapter 3

Beteiligung an Mineralminen in Europa

Eigenschaften von Diatomit

sehr hohes Aufsaugvermögen
geringes spezifisches Gewicht
schlechter Wärmeleiter
Feuer- und Säurebeständigkeit
hohe Filtereigenschaften
natürliches Biozid
stabilisiert Dispersionen

Durch die Zugabe von Diatomit wird die Beständigkeit und Wetterfestigkeit des Asphalts erhöht, Autoreifen werden abriebfester und temperaturbeständiger. Bei Farben und Lacken wird durch die Zugabe von Diatomit verhindert, dass sich nach einiger Lagerzeit die Pigmente am Boden absetzen. Zement, Mörtel und Beton werden durch die Zugabe von Diatomit plastischer und die Verarbeitung wird erleichtert. Auf Grund seiner porenreichen Struktur eignet sich Diatomit hervorragend als Filtrationsmittel, um (Trink) Wasser zu entkeimen, Trüb- und Schwebstoffe zu entfernen und Bakterien zurückzuhalten.

Verwendung

Diatomit ist ein geschätzter Rohstoff und wird vielfältig genutzt unter anderem als u.a.
Filtermedium für Abwässer, Öle oder in Schwimmbädern
Füllstoff in Wärmedämmungen
Baustoffen
Anstrichmitteln, Kunststoffen, Papier, Tabletten und Pudern
Schleif- und Poliermittel
Abrasiv in Reinigungsmitteln
Träger für Düngemittel, Biozide, Insektizide und Katalysatoren.

Der Preis des Rohmaterials liegt je nach Qualität zwischen 293 USD und 1000 USD1 pro metrische Tonne. Die Diatomit Reserve der TH Mining AG hat Pharmaqualität und kann daher als Spitzen-naturprodukt bezeichnet werden.
1US Mineral Yearbook 2019

Chapter 3

Beteiligung an Mineralminen in Europa

Eigenschaften Bentonit

Die innere Oberfläche eines Gramms beträgt 400 m2 bis 600 m2 (normaler Ton: 2 m2). Er bildet deswegen besonders wertvolle Ton-Humus-Komplexe, so dass unbelasteter Bentonit auch eine gute Zugabe zum Kompost darstellt.

Wird Bentonit in Wasser eingerührt, entwickelt sich ein nicht newtonsches Fluid mit thixotropen Eigenschaften. Es verhält sich wie eine Flüssigkeit, solange es geschüttelt oder umgerührt wird, verändert sich aber in Ruhe zu einem festen Gebilde. Aufgrund dieser Eigenschaft werden Bentonit-Wasser-Gemische unter anderem im Tiefbau als Stützflüssigkeit bei der Erstellung von Schlitzwänden verwendet. Ebenso eignet es sich zum Abstützen von unverrohrten Bohrpfählen oder für den Schildvortrieb im Tunnelbau.

Verwendung

Bentonit findet u.a. eine wichtige Anwendung in der Bautechnik, unter anderem bei Bauwerksabdichtungen und im Deichbau. Bentonit dient als Gleitmittel beim Vortrieb von Tunneln und Rohren sowie beim Einvibrieren von Schmalwänden. Bei der Gewinnung von Wärme aus Erdwärme durch die Verwendung von Wärmepumpen werden die Kollektorrohre der Erdwärmesonden oft mit Bentonit ummantelt, weil dieser das Wasser bindet und die Entstehung von Hohlräumen beim Gefrieren verhindert. Bentonit ist ein mineralisches Dichtungsmittel mit vielfältigen Einsatzmöglichkeiten wie die Immobilisierung von Schadstoffen und Einkapselung von Altlasten.

Der Preis des Rohmaterials liegt je nach Qualität zwischen 75 und 250 USD1 pro metrische Tonne.
1US Mineral Yearbook 2019

Chapter 4

FAQ Utilities

Mining

Mining ist der Prozess, Transaktionen zu verifizieren und in Blöcke zusammenzufassen. Dieser Prozess benötigt hohe Rechenleistung. Die Verifizierung hingegen ist leicht möglich. Um Teilnehmer zu motivieren, an diesem Prozess teilzunehmen, wird dem Knoten, der als erstes die Aufgabe löst, ein gewisser Betrag von Bitcoins gutgeschrieben (Coinbase-Transaktion).
Diese Gutschrift ist die erste Transaktion des neuen Blocks. Die Schwierigkeit der Aufgabe und deren Verifikation kann mit einem Kreuzwort-rätsel oder einer Sudoku-Aufgabe verglichen werden. Es ist viel Aufwand notwendig, um es zu lösen, aber relativ einfach, die Lösung zu verifizieren. Die zweite Motivation, den Mining-Prozess zu unterstützen, sind die Transaktionsgebühren aus den enthaltenen Transaktionen, die nach erfolgreicher Berechnung des Blocks dem Miner ebenfalls gutgeschrieben werden.

Container Mining mit alternativen Energien

Durch das Container Altcoin Mining Konzept, stellen wir unseren Beitrag zum Krypto- Ökosystem. Bei einem durchgehenden Mining-Betrieb ist Heißluft die sich staut unvermeidlich, die rund 150 Riggs und über 1000 Grafikkarten müssen also dementsprechend gekühlt werden. Die hierfür entwickelte Lüftungsanlage setzt sich aus zwei Ventilatoren, die für Zu- und Abluft sorgen, zusammen. Somit sorgt diese für ununterbrochene Luft-Zirkulation, um die optimalen Temperaturbedingungen für das Mining zu simulieren. Die Container sind 70 cm vom Boden abgekoppelt um sicher zu gehen, dass bei möglichen Überflutungen keine Wasserschäden entstehen.

Chapter 4

FAQ Utilities/ Produkte

Multi Digital Currency Exchange

Die Exchange bietet den sofortigen und sicheren Tausch von FIAT zu Kryptowährungen und umgekehrt. Vorhanden sind bereits die zwei umsatzstärksten digitalen Währungen, Ethereum welches wir auch selber herstellen, Bitcoin, Bitcoin Cash und Litecoin. In naher Zukunft sind auch mehrere Altcoins für die Einbindung geplant, wie z.B. Ripple, Tron, USDC, EOS, Monero, Stellar, Cardano, Maker und ZCash.
FIAT Währungen werden instantan umgetauscht und auf einer eigenen Wallet im BackOffice gebucht. Das Wallet kann zu Passwortschutz und E-Mail Authenfikation mit generierten Transaktions-Codes zusätzlich durch eine 2FA- Authentifizierung geschützt.

Chapter 4

FAQ Utilities/ Produkte

Wallet System

Um das digitale Öko-System weiter ausbauen zu können, beschäftigen sich unsere Programmierer damit, ständig neue und autonome Systeme zu entwickeln. Integriert in das BackOffice sind individuell für den Kunden programmierte Wallet Systeme verfügbar, die für den Aufbewahrungszweck auch die Private Address generieren. Sicherheit steht hier an erster Stelle. Uns ist bewusst, dass gerade in der Krypto-Industrie Hacking Angriffe erfolgen und diese in Zukunft nicht weniger, sondern voraussichtlich immer öfter stattfinden werden. Daher wird nur ein Bruchteil der gesamten Coins, in einem Online Storage System gelagert – der Rest wird auf sogenannten Cold Storage Systemen gelagert.

PoS System

Ein App basiertes PoS System („Point of Sale“) ist ein bargeldloses Bezahl-System, welches die herkömmlichen Schritte einer Zahlung, wie den Bargeldbezug, das Barzahlen und die Bargeldablieferung der Verkaufsstellen, umgeht und somit den Zahlungsprozess vereinfacht. Das mobile System bietet Käufe und Verkäufe zwischen Händler und Kunden in digitalen Währungen an. Wir betreiben neben dem Wallet-System auch mehrere Nodes (Daten-Knoten) der zur Verfügung gestellten digitalen Währungen. Bei einer Transaktion kann durch perfekt synchronisierte Nodes festgestellt werden, ob die Zahlung auch wirklich auf der Blockchain angekommen ist. Ist dies der Fall, wird eine Rückmeldung an das Bezahl-Terminal erstattet, dass die Zahlung erfolgreich war. Der Händler bekommt die Bestätigung, dass der Kunde bezahlt hat innerhalb weniger Sekunden und kann ihm die gewünschte Ware aushändigen.
Neben den geringen Transaktionskosten und der Sicherheit, die durch die Blockchain generiert wird, zeichnet sich das System besonders mit seiner Einfachheit aus. In Zukunft werden wir auch den QOMX-Token in dieses Bezahl-System integrieren und diverse Händlersegmente wie z.B. Supermärkte, Hotel-Ketten oder auch Restaurants anbinden.

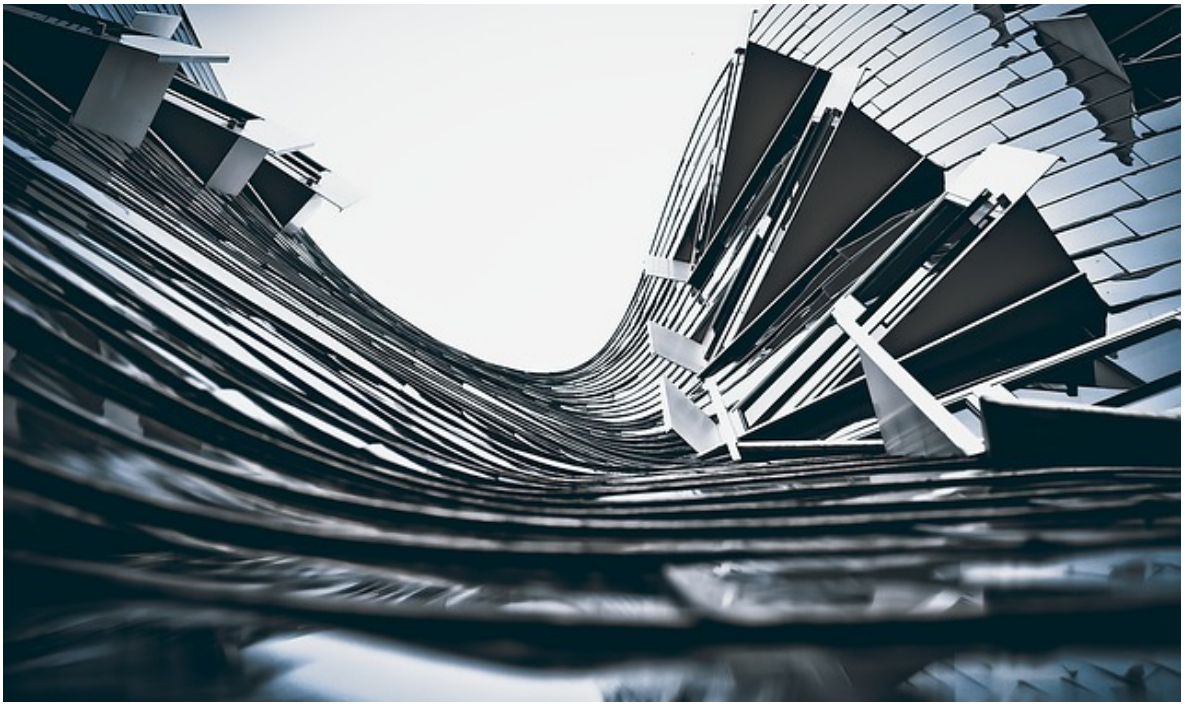
Chapter 4

FAQ Utilities/ Produkte

Triangle Arbitrage Trading

Die Trading-Strategie wurde über Jahre, gemeinsam mit erfahrenen Köpfen der Wall Street und der LSE erstellt und optimiert. Die Grundlagen dieser Strategie, wurden aus dem Forex- Future Markt übernommen. Diese ermöglicht uns Market “Tops“ und „Bottoms“ erfolgreich zu identifizieren und die Strategie dementsprechend auszurichten. Der Markt ist oft hoch volatil, denn die Kurse verhalten sich keineswegs rational, dies ist unseren Händlern natürlich bewusst. Durch fundamentale technische Analysen, sowie eine Chartanalyse, die alle Einschätzungen und Handelsentscheidungen umfasst, kann man den möglichen Kursverlauf jedoch mit bestimmter Genauigkeit vorhersagen. Neben der technischen Analyse werden alle Signale durch das Orderbuch (zentrales Auftragsbuch einer Börse, in welchem alle Aufträge gespeichert, auf ihre Durchführbarkeit überprüft und schließlich ausgeführt werden) bestätigt und gefiltert, um die Trefferquote zu optimieren.

So ist es ersichtlich, wenn besonders große Order- Aufträge in den Markt kommen, die den Markt im Nachhinein stark beeinflussen könnten. Eines unserer Anwendungsprogramme ist das „Ninja-Trader“ Tool, welches uns bei der Datenverarbeitung unterstützt und weitest-gehend ermöglicht, bis zu 95% treffsichere Signale zu generieren.



Chapter 4

FAQ Utilities/ Produkte

releezer – der weltweit erste und einzige Entwickler und Marktführer für Virtual Store Owner (VSO)

Mit releezer soll eine völlig neue Generation von Online-Shops entstehen – gleichzeitig die erste echte Social Shop Community. Anstatt als weiterer großer Onlineshop in den Markt zu treten, bietet releezer tausenden Einzelhändlern, Influencern und Geschäftsgründern weltweit die Möglichkeit, an diesem Geschäft und an den Handelsmargen eines jeden verkauften Artikels fair zu partizipieren. Gleichzeitig wird gerade der zunehmend unter Druck geratene „kleine Einzelhändler“ durch die Integration eines riesigen Markenshopangebotes wettbewerbsfähig, gegenüber der wachsenden Dominanz globaler Marktplätze und Konzerne. Der releezer Shop bietet den Endkunden eine Vielzahl Produktkategorien, mit tausenden von beliebten Markenartikeln in den Bereichen Fashion & Shoes, Beauty & Kosmetik, Jewellery, Consumer Electronics, Sports & Nutritions und vielem mehr.

Releezer macht die Partner zu virtuellen Einzelhändlern

Dabei erhalten die VSOs zwischen 12% und 48% der Handelsspanne eines jeden Artikels, der über den jeweiligen Onlineshop verkauft wird. Um eine transparente Erfolgsübersicht für jeden einzelnen VSO zu ermöglichen, hat releezer in den vergangenen drei Jahren eine mandantenfähige Online-Shop-Plattform entwickelt. Jeder VSO erhält Zugang zu seinem persönlichen BackOffice - der Schaltzentrale seiner Aktivitäten. Im BackOffice hat der Virtual Store Owner in Echtzeit Überblick über seinen gesamten Store, wie u.a. Abrechnungen und ausführliche Statistiken zu Besucherzahlen, getätigten Käufen, Umsätzen, Margen, Schulungsangeboten, Werbemitteln und vielem mehr.

Chapter 4

FAQ Utilities/ Produkte

Die Rollenverteilung

Simpel und risikolos für den Virtual Store Owner (VSO). Der VSO konzentriert sich auf Marketing und Verkauf seines Shops und ist damit für die Kundenfrequenz auf seiner individuellen und persönlichen Shop-Domain verantwortlich. Dazu stehen den aktiven VSO's neben einem persönlichen Shop-Link, eine Landingpage und eine Vielzahl verschiedenster Werbemittel zur Verfügung. Die typischen Kosten und Risiken eines Einzelhändlers, wie Retouren, Zahlungsausfälle, Fraud, Lagerhaltung, Logistik etc. übernimmt releezer vollständig. releezer sorgt für die gesamte Shop-Abwicklung und den professionellen Betrieb des Shops, wie z.B. Wareneinkauf, Lagerhaltung, Versandlogistik, Billing, Abrechnungen, Kundensupport, Retouren, etc. Hier fließen die jahrelangen Erfahrungen des releezer- Teams und ein schlagkräftiges Netzwerk zu Markenkonzernen, Großhändlern, Celebrities und Distributoren ein, die dieses neue Shop-Konzept begeistert unterstützen.

releezer wird unter den eigenen Domains keinen eigenen Shop als Konkurrenz zu seinen Partnern betreiben. Das bedeutet, dass die Endkunden die riesige Auswahl günstiger Angebote nur über die individuellen Links der Virtual Store Owner nutzen können. Die Markenstärke eines Franchisesystems, die Kraft einer Einkaufsgenossenschaft und die Schlagkraft einer loyalen Community bilden das Konzept der Marktstrategie von releezer. Zusätzlich wird releezer den Markenaufbau mit einer massiven PR-Strategie untermauern.
Hierfür hat die interne PR-Abteilung bereits umfangreiche Stories und Interviews bei namhaften Medien vorbereitet. Von der konsequenten Branding Strategie und der klaren Positionierung der Marke releezer, wird wiederum jeder einzelne Franchisepartner und Virtual Store Owner profitieren und noch einfacher Kunden generieren können.

Chapter 5

Technische Beschreibung

Die Stückzahl ist auf maximal
1,000,000.00 QOMX- Token (equivalent der AB-Token) limitiert.

Aufteilung

Die Founder halten 10% der Token für Rückkauf und Burning der Token.
17% werden für die Weiterentwicklung des Token, Airdrop, Bounty, Entwickler sowie das App basierte POS-System und die interne und externen Exchanges verwendet.
Maximal 73% der Token werden für den Markt freigegeben.

Technische
Beschreibung Basis ERC-20

BLOCKCHAIN PLATFORM: Ethereum
CONTRACT TYPE: ERC-20
TICKER SYMBOL: PTX
COIN NAME IN FULL: ProtecTHOR
IMAGE: (48X48 & 260X260, PNG)
DIVISIBILITY (DECIMAL PLACES): 18
INITIAL ISSUE AMOUNT: 1,000,000,000.00

PTX Ethereum contract wallet address:
0xcDa652B4A836657b69491997fCF4De0dd7A2fF88

PTX was created with the following transaction:
0x2ee01659c341baf4d6a223d966099edf0de0ce2b8842a717d7c2831f5ffe6811
The ProtecTHOR creation transaction was added to the Ethereum Blockchain at block #6347840 (399339 Block Confirmations)

Conclusion

FAQ#s Blockchain

Über die Blockchain wird viel geschrieben und gesprochen – oft aber sehr technisch, theoretisch und schwer verständlich. Wir wollen versuchen, Ihnen die Blockchain und die Möglichkeiten von Kryptowährungen in unserer Akademie so einfach wie möglich zu erklären.
Wir lassen der Einfachheit halber dazu alles weg, was nicht unbedingt sein muss und nur Verwirrung stiftet.

Was ist überhaupt eine Blockchain?
Das Wort Blockchain kommt aus dem Englischen und bedeutet wörtlich übersetzt schlicht Block-Kette. Die Blockchain ist zuvorderst eine Datenbank, also ein Stück Software, in dem Daten gespeichert werden. Den Anfang machte der „Schöpfungs-block“, alle weiteren Blöcke werden erst überprüft und dann chronologisch hinten angehängt.

Wer hat die Blockchain erfunden?
Das Konzept hat sich ein Herr mit dem Pseudonym Satoshi Nakamoto für eine virtuelle Währung mit dem Namen Bitcoin ausgedacht.

Ungefähr wie eine riesige Excel-Datei, in der man aber nur neue Einträge hinzufügen und keine älteren löschen oder ändern kann. Satoshi brauchte so etwas wie ein gemeinsames und öffentliches Kassenbuch für alle Nutzer des Internets. Ungefähr wie eine riesige Excel-Datei, in der man aber nur neue Einträge hinzufügen und keine älteren löschen oder ändern kann.

Ist denn die Blockchain nicht dasselbe wie Bitcoin?
Die Blockchain als theoretischer wie auch technischer Unterbau ist viel mehr als Bitcoin oder andere, ähnliche „Kryptowährungen“. Bitcoin verhält sich zur Blockchain wie das World Wide Web zum Internet – eine konkrete Anwendung versus die gesamte Plattform.

Conclusion

FAQ#s Blockchain

Was ist an der Blockchain so besonders?
Erstens ist die Blockchain eine verteilte Datenbank. Sie liegt nicht auf irgendwelchen Servern, sondern jeder Nutzer hat eine eigene und vollständige Kopie. Zweitens ist die Blockchain fälschungssicher: Jeder neue Block ist verbunden mit dem vorhergehenden Block und enthält die Historie in Form von dessen Prüfsumme (eine Art Quersumme).Zusätzlich ent-hält jeder Block auch noch die Prüfsumme der gesamten Kette. Damit ist die Reihenfolge der Blöcke eindeutig. Drittens werden alle Daten verschlüsselt gespeichert. Zusammen verhindert das (effektiv) Korruption und Manipulation. Das gesamte Netz legitimiert sich gegenseitig und wird seine eigene „Source of Truth".

Was kann man eigentlich mit der Blockchain machen?
In einer Blockchain gespeicherte Transaktionen oder Informationen sind aus Prinzip echt und unveränderlich und brauchen deswegen niemanden mehr, der sie verwaltet oder beglaubigt.-

Die Blockchain macht damit Geschäftsmodelle ohne Mittelsmänner möglich, zum Beispiel Wert-papierhandel ohne Banken oder Hauskäufe ohne Notar.

Smart Contracts mit einprogrammierten Regeln und Funktionen könnten herkömmliche Verträge auf Papier ersetzen, Musiker und andere Künstler ihre digitalen Rechte differenziert verwerten. Ziel ist grundsätzlich, die handelnden Personen in den Mittelpunkt zu stellen und zwischen ihnen eine sogenannte Peer-to-Peer-Kommunikation zu ermöglichen.

Conclusion

FAQ#s Blockchain

Und was bedeutet das jetzt in der Praxis?

Besonders großes Verwerfungspotenzial hat Blockchain-Technologie für die Finanzbranche. Entsprechend hektisch wird dort auch bereits an dem Thema geforscht (man möchte natürlich nicht den Zug verpassen und schlagartig überflüssig sein). Insgesamt verspricht die Blockchain, dass Finanzdienstleistungen schneller und günstiger werden. Nicht bloß für die Kunden – auch die Banken bräuchten keine eigene zentrale und teure IT-Infrastruktur mehr vorzuhalten. Durch die Blockchain lassen sich ganze Prozesse verifizieren und absichern. Das kann am Ende auch Auswirkungen auf die Übermittlung von Nachrichten haben – Absender und Empfänger wären eindeutig authentifiziert. Wichtig ist, dass wir diese Technik im Blick haben. Als einer der First Mover in dem Markt können hier signifikante Möglichkeiten entstehen. In vielen Bereichen ist die Entwicklung noch komplett im Anfangsstadium. Griechenland und weitere Staaten überlegen z.B. ihre Kataster mit einer Blockchain zu realisieren. In fernerer Zukunft finden vielleicht auch irgendwo auf der Welt Wahlen statt, bei denen dank der Blockchain kein Betrug mehr möglich ist.

Conclusion

FAQ#s Blockchain

Security Token: die nächste Killer-Anwendung für die Blockchain?
Haben wir es mit einem neuen richtungsweisenden Fundingsystem zu tun?

Im Kryptobereich bezeichnen wir Dinge meist dann als Token, wenn sie als eigenständige Einheit programmiert sind und sich dabei eine darunter liegende Blockchain zunutze machen. Das bekannteste Beispiel hierfür dürften wohl Token der Ethereum Blockchain, die durch den ERC20-Token Standard definiert werden, sein. Hier muss kein Team oder Entwickler seine eigene Blockchain aufbauen, sondern kann ganz einfach die Ethereum-Infrastruktur nutzen, indem man sechs einfache Funktionen definiert. Die nächste Frage ist, was ein solcher Token tut oder eigentlich darstellt. Bislang fällt die große Mehrheit aller erstellten ERC20-Token in die Kategorie der Utility Token.
Dies bedeutet, dass diese Token für eine bestimmte Art von Dienstleistung verwendet werden. Ein Anwendungsfall wäre z. B. ein Treueprogramm.

Utility Token können jedoch auch andere Funktionen annehmen. Beispielsweise könnte der Token als fiktiver Schlüssel zu einem Schloss oder als Zugang für anderen Werte/Ansprüchen in der realen Welt genutzt werden.

Wie werden Token erstellt?
Meistens geschieht dies bei einem Initial Coin Offering – ICO, bei denen ein Token- Emittent (meist das Unternehmen) diese Token erstellt und anschließend an die Öffentlichkeit verkauft.

Conclusion

FAQ#s Blockchain

Ein Börsengang ist für ein kleines Start-up meist zu teuer, jedoch kamen besonders in den letzten zwei Jahren immer mehr Stimmen auf, mit der Frage, warum nicht ein Krypto-Token entwickelt wird, der eine Art Eigentum, Recht oder Anspruch gegen das Unternehmen darstellt. Diese Überlegung führte in der Community zu den Security Token. Das größte Problem mit dieser Idee? Genau wie bei vielen Talks, bei denen 90 Prozent der Krypto-Enthusiasten nicht wissen, was ein Security Token ist, wissen dies die Mitarbeiter von Regulierungs-behörden noch weniger.
Das Konzept, das Beste aus beiden Welten zu mischen, nämlich die niedrigen Kosten und die einfache Regulierung der Krypto-Märkte einerseits und andererseits die Möglichkeit, eine finanzielle Sicherheit mit all ihren Ansprüchen zu schaffen, existiert aktuell in keinem Rechtssystem. Es ist eine Idee, die wir Unternehmer entwickelt haben, um Innovationen voranzutreiben.
Während ich persönlich im Allgemeinen für „weniger Regulierung“ bin, sehe ich doch genau hier den meisten Sinn darin. In diesem Fall sind einige Regeln notwendig, insbesondere zum Schutz des investierten Kapitals der Anleger.

Fast zwei Jahre lang hat man sich in der Krypto-Szene gegenseitig versichert, dass dieses Problem der Security Token zeitnah gelöst wird. Aber selbst heute, Ende November 2018, sind wir bei der rechtlichen Ausarbeitung dieser Idee nicht viel weiter als vor über einem Jahr. Einige Unternehmen haben versucht, Security-Token zu erstellen, warum also nicht „einfach so machen“?

Wie funktioniert ein Security-Token-Sekundärmarkt?
Als Primärmarkt wird der Kauf der Token während des STO (Security Token Offering) genannt, also wenn das Unternehmen die Token erstmalig an die Öffentlichkeit verkauft. Dennoch möchte jeder Investor, der einen solchen Token kauft, eine Exit-Strategie haben – also einen Plan, wie man künftig tatsächlich von dem Token profitieren kann.

Conclusion

FAQ#s Blockchain

Welche Regeln gibt es, um einen Token von Person A auf Person B zu übertragen?
Um Bitcoins von einer Person A zu einer Person B zu transferieren, benötigt man lediglich den Public Key von Person B. Gleiches gilt für Utility Token. Wenn es sich jedoch um wertpapierähnliche Konstruktionen handelt, müssen wir KYC/KYB (Know your Customer/Business), Alter, Wohnsitz usw. berücksichtigen. So ist es beispielsweise einem Zwölfjährigen in den meisten Ländern nicht erlaubt, Wertpapiere zu kaufen und zu handeln.
Wie würden solche Übertragungsbeschränkungen in einem System durchgesetzt werden, dass Open Source, schrankenlos und per definitionem zensurresistent ist?
Wenn ich Apple-Wertpapiere kaufe und anschließend auf eine andere Person übertragen möchte, wird dies heute alles in einer zentralen Datenbank vermerkt – bei einem dezentralen System wird dieses Vorgehen nun komplett auf den Kopf gestellt.

Aber es gibt Licht am Ende des Tunnels: der ERC-Token-Standard 1400. Dieser würde das Whitelisting von Adressen für Übertragungen ermöglichen und somit einen großen Schritt in Richtung Compliance bedeuten.

ERC 1400
Im Gegensatz zu Utility Token, bei denen in der Regel eine Transaktion nur aufgrund eines unzureichenden Kontostandes scheitert, kann die Transferierung von Security Token aus verschiedenen Gründen fehlschlagen. Hier erfährst du mehr: https://github.com/ethereum/EIPs/issues/1411

Wie würden Börsen mit Ein- und Auszahlungen umgehen?
Der Handel mit Security Token an einer Börse ist aus KYC/KYB-Perspektive recht einfach, da die Börsen von jedem Benutzer verlangen könnten, sich im Voraus zu registrieren und zu verifizieren, ähnlich wie es die meisten Krypto-Exchanges ohnehin heute schon tun.

Conclusion

FAQ#s Blockchain

Wie kommen Security Token jedoch auf eine Börse und wie kann ein Benutzer sie auszahlen?
Am Ende des Tages gilt immer noch: NYKNYM – Not Your Keys, Not Your Money – und die Teilnehmer des Krypto-Ökosystems behalten gerne die Kontrolle über ihre Private Keys, was bedeutet, dass die Sicherung von Token an einer Börse, an der man den Private Key nicht besitzt, keine wünschenswerte Lösung ist.

Wie kann ich dann aber Security Token an einer Börse handeln, einzahlen und/oder abheben?
Hier entstehen viele Unsicherheiten in Bezug auf die „Geldquelle". Vorne weg die Frage: Wie hast du die Token überhaupt bekommen? Was wäre, wenn es keine ordnungsgemäße Whitelist mit der eigenen Adresse gibt? Wie kann man den Besitz eines Token nachweisen? Darüber hinaus haben wir Krypto-Security-Token-Exchanges kontaktiert, welche behaupten, dass sie entweder bereits Live oder kurz vor dem Live-Betrieb sind, um zu sehen, was die Anforderungen an die Listung eines Security Token sind.

Die Mehrheit antwortete, dass sie (noch) nicht bereit sind, aber bald soweit sein würden.

Gegen wen kann ich als Token-Inhaber eine Beschwerde einreichen?
Die nächste Herausforderung besteht darin, eine Antwort auf das Problem zu finden, zu wem man gehen soll, wenn man mit seinem Token unzufrieden ist. Wenn du deinen Token während der STO von der Firma gekauft hast, ist diese Antwort ganz einfach, da es nur dich und die Firma gibt.
In unregulierten Utility-Token-Märkten, die derzeit 100 Prozent aller gehandelten Token ausmachen, sind die Antworten klar: Es gibt nicht viele Regeln, daher der Begriff „ungeregelt". Die Funktion von Utility Token ist der Einsatz dieser für einen bestimmten Zweck. Es gibt keinen Insiderhandel und wenn bei einem Handel etwas schiefgeht, wendet man sich an den Support der Börse.

Conclusion

FAQ#s Blockchain

Genau die gegenteilige Situation finden wir in den höchst regulierten Wertpapiermärkten und dem Handel dieser an den Börsen.
Hier gelten klare Regeln, wann gehandelt werden darf, wann nicht, was erlaubt ist und was nicht. Die Verantwortlichkeiten sind also klar definiert. Es wird sehr interessant zu sehen sein, ob diese Fragen im Jahr 2019 gelöst werden und wenn ja, wie – wird sich ein Standard zwischen verschiedenen Börsen etablieren? Ein Teil der Antworten zu finden ist nur dann möglich, wenn die beiden folgenden Fragestellungen beantwortet werden.
Was muss ich als Unternehmen, welches einen Security Token ausgibt, melden? Dies richtet sich an Unternehmen, die eine STO durchgeführt haben und sich im Anschluss die Frage stellen, welche Berichts- bzw. Dokumentationsmaßnahmen es danach zu erfüllen gibt.
In den meisten Aktienmärkten erfolgt heute eine quartalsweise Berichterstattung, welche in ihrem Inhalt und Umfang komplett standardisiert ist.

Im heutigen Krypto- Ökosystem ist solche Berichterstattung quasi nicht vorhanden, da sie für die Ausgabe eines Utility Token nicht benötigt werden und für Security Token gibt es wie bereits beschrieben (noch) keine klaren Vorgaben.

Was ist der rechtliche Zusammenhang zwischen Token und dem zugrundeliegenden Vermögenswert?
Die entscheidende Frage befasst sich mit dem rechtlichen Zusammenhang zwischen der Kontrolle eines Token und einem gültigen Anspruch auf den zugrundeliegenden Vermögenswert.
Bei Gold ist die Eigentumsfrage einfach über den Besitz des physischen Goldstück geklärt. Bei Aktien ist es die Registrierung eines Namens in einer zentralen Datenbank. Bei Immobilien geht es darum, den Namen in einem Grundbuch eintragen zu lassen. Aber wie wird mit der Eigentumsfrage für Güter, die mittels Token auf der Blockchain gesichert werden, umgegangen?

Conclusion

FAQ#s Blockchain

Im Bereich von dezentralen Datenbanken ist der einzige Besitz die Kenntnis des Private Keys, mit welchem man Einträge in der Datenbank veranlassen kann. Wer die Kenntnis des Private Keys nachweisen kann, kann somit auch krypto-graphisch den Eigentum zwischen Token und Gütern der realen Welt nachweisen.
Liechtenstein scheint das erste Land der Welt zu sein, dass diese schwierigen Fragen in einem neuen Blockchain-Gesetz adressiert.
Dieses Gesetz würde die rechtliche Grundlage schaffen, für den Zusammenhang zwischen Eigentum an einem Token und seinem zugrunde-liegenden Vermögenswert: **„Die rechtliche Klassifizierung von Objekten auf Blockchain-Systemen ist ein Schwerpunkt dieses geplanten Gesetzes. Sie wird ein neues Konstrukt unter dem Begriff Token einführen, um die Transformation der realen Welt in Blockchain- Systeme zu ermöglichen und gleichzeitig Rechtssicherheit zu gewährleisten und damit das volle Anwendungs-potenzial der Tokenisierung zu eröffnen.“**
Veröffentlicht vom Regierungsbezirk Liechtenstein am 29. August 2018

Conclusion

Beim Initial Coin Offering (ICO) oder Security Token Offering (STO) gibt ein Startup Coins beziehungsweise Token heraus, schafft also eine eigene Kryptowährung. Wer diese Token dann besitzt, erwirbt ein so genanntes digitales Wertaufbewahrungsmittel, genannt Zahlungs-Token. Mit offiziellen Zahlungsmitteln von Ländern oder Staatengemeinschaften hat dies nichts zu tun. Der eigentliche Wert und die Handelbarkeit dieser Token ist meistens schlecht einschätzbar. Zahlungs-Token haben daher immer zwei Seiten. Auch die bekannteste Kryptowährung der Welt ist davon nicht ausgenommen: Bitcoin wird immer wieder vorgeworfen, dass hinter der Kryptowährung eigentlich nur ein digitales Protokoll steckt. Es gibt aber nicht nur Zahlungs-Token. Wenn die Token wertpapier- oder eigenkapitalartige Merkmale haben, handelt es sich um Security oder Equity Token. Erlauben sie den Zugang zu gewissen Dienstleistungen, wird von Utility Token gesprochen. Startups werden zukünftig vermehrt wie wir dazu übergehen, ihre Token mit Realwerten wie etwa Rohstoffen oder Immobilien abzusichern. Die Rede ist dann von "Asset Backed Token", um das Vorhandensein eines zugrundeliegenden Realwerts deutlich zu machen. Sie bilden nach Zahlungs-Token, Security und Equity Token und Utility Token eine vierte Kategorie. Die Regulatoren haben diese Finanzierungsformen untersucht und sind zumindest in der Schweiz aktiv geworden. Die Finanzaufsichtsbehörde Finma hat in den publizierten Guidelines Security, Equity und Asset Backed Tocken als "Anlage-Token" definiert und damit begonnen, diese effektiv zu regulieren.
In Sinne von mehr Transparenz und Verlässlichkeit führen wir derzeit ein Pre-Crowdfunding durch, also die Vorstufe zu einem ICO. Investoren, die Ethereum, Bitcoin oder Fiat gegen den QOMX-Token dieses Startups tauschen, erwerben nicht nur eine Kryptowährung, sondern gleichzeitig auch Rechte an Rohstoffen - der "Asset", mit dem die Token abgesichert sind. Im Detail planen wir folgendes: Während des Pre-Crowdfundings sollen durch die Investitionen Rohstoffe erworben werden. Bei der Übertragung dieser Rohstoffe auf den Token wird den Investoren danach ein Bezugsrecht eingeräumt, dessen Gewicht sich nach der Anzahl erworbener Token richtet. Ein Teil der Token wird für die Administration verwendet, also z.B. auch die Gebühren für die externe Rohstoffverwaltung.

Conclusion

Die Ethereum Blockchain mit Ihren Smart Contracts erlaubt es uns danach, die Assets mit buchstäblich einem Klick an die Token Halter zu verteilen. Der Empfänger braucht danach nur einen weiteren Klick, um das Geld anzunehmen. Das bedeutet zukünftig allgemein weitaus weniger Verwaltungsaufwand. Die Smart Contracts, also die Computerprotokolle für die Abwicklung der Investments, und die verwendeten Algorithmen sind durchgehend auch für alle Token Halter weltweit einsehbar. Asset Backed Token sollen ICO's dank Realwerten zum seriösen Investment machen und dank der Blockchain auch die Transparenz deutlich erhöhen. Nicht nur in der Theorie verfügt ein Asset Backed Token über eindeutige Transparenz. Dadurch, dass er mit einem ökonomischen Wert verknüpft ist, strahlt er eine gewisse Stabilität aus. Für jeden Investor steigt die Sicherheit. Gewisse Risiken bleiben aber. Zunächst muss klar sein, um was für einen Token es sich handelt. Es gibt derzeit am Markt viele hybride Modelle, wo verschiedene Arten von Token für ein ICO verwendet werden. Grundsätzlich ist es auch schwierig, ein Investment über deren Asset Backed Token von einer klassischen Crowd Finanzierung oder gar einem Fonds zu unterscheiden. In den meisten Fällen ist auch der Nutzen der Blockchain nicht immer eindeutig beantwortet. Dient der Token für ein Investment in Gold oder Rohstoffen, ist dies durchaus sinnvoll: Wenn ich dem Token beispielsweise Diamanten zugrunde lege, kann das durchaus dazu dienen, dass ich so genannte Blutdiamanten in der Investitionstätigkeit ausschließen kann: Die Blockchain sorgt dann für die nötige Transparenz. Allerdings müsse man dabei gleichzeitig die Lieferkette von Diamanten auf die Blockchain bringen. Blockchain-Startups brauchen zukünftig definitiv auch Experten der Realwirtschaft.

Bei Asset Backed Token ist der Gewinn teilweise nach oben beschränkt, weil der Wert des Token im Wesentlichen vom Wert des zugrundeliegenden Vermögenswerts und damit der Firmenbewertung abhängig ist. Die Vorstellung, wie bei Bitcoin vor zwei Jahren in kurzer Zeit einen enormen Gewinnanstieg zu erreichen, ist absolut illusorisch. Wer ein Investment über Token ins Auge fasst, muss aber vor allem die Startups genau betrachten. Das White Paper mit den Geschäftsideen des Startups bleibt wichtig, genauso wie die so genannte "Gründerqualität": Wer steckt hinter dem Startup, was für Ideen verbergen sich in den Köpfen, wie realistisch sind die Ziele? Solche Fragen stehen im Vordergrund.

Conclusion

Startups werden nicht mehr darum herum kommen, Experten zu beschäftigen: Ist der Realwert hinter dem Token ein Rohstoff, muss idealerweise jemand dort tätig sein, der sich im Rohstoffhandel auskennt. Gleiches gilt bei Immobilien und anderen Anlageklassen. Insgesamt gibt eine Finanzierungsform wie der Asset Backed Token der digitalisierten Finanzierung aber in der Tat mehr Glaubwürdigkeit. Vor allem in der englischsprachigen Welt gibt es Stimmen, die den Asset Backed Token bald als "Mainstream" in der Welt der ICO's sehen. Deshalb und vor allem aus den genannten Gründen möchten wir trotz allem an unseren gesteckten Milestones festhalten.
Natürlich ist es wie in Medien derzeit veröffentlicht wird schwierig abzuschätzen wann die Börsen in der Lage sind Asset-Token werthaltig zu übertragen. Dies erfordert zwangsläufig eine komplette Umstellung der Technik und des KYC, so dass die Werte auch nachträglich eindeutig zugeordnet werden können.

Conclusion

The world is changing so quickly that it's hard to keep up. Perhaps things seem more complicated now, or just plain unfair. But sound planning, analyses of trends and thorough research can help shape meaningful policies. We have prepared ourselves to weather the coming storm, in fact, we expect to be soaring above the clouds through our highly responsive initiatives. Change will have never looked so good.